

„Oberwelle“	
<p>These = der „<u>Denker</u>“ ist die „<u>Quelle</u>“ für alles was ER sich <i>ausdenkt</i>... Der „<u>unbewusste Denker</u>“ denkt sich viele „<u>Menschen</u>“ aus, redet SICH mit dieser „<u>Logik</u>“ aber ein „<u>nur einer dieser Menschen zu sein</u>“ und „<u>alles andere</u>“ „<u>bin ICH nicht</u>“!</p>	<p>Antithese = „<u>das log-ISCH aus-Ge-DA-CH<TE</u>“</p>
<p>↑ Objekt der Betrachtung Die Synthese (= das „<u>Unterbewusstsein</u>“) ist die These auf einer tieferen Ebene.</p>	
↓ „tiefere Grundwelle x“	
<p>These = das „<u>Unterbewusstsein</u>“ Das „<u>Unterbewusstsein</u>“ denkt sich „<u>viele Denker</u>“ aus, redet sich aber ein ER sei „<u>nur einer</u>“ „<u>dieser Denker</u>“.</p>	<p>Antithese = das „<u>Überbewusstsein</u>“ Das „<u>Überbewusstsein</u>“ beobachtet das ausgedachte „<u>Unterbewusstsein</u>“, so wie auf der „<u>Oberwelle</u>“ der „<u>Denker</u>“ seine ausgedachten „<u>Gedanken</u>“ beobachtet und „<u>ERkennt</u>“, dass dieses ausgedachte „<u>Unterbewusstsein</u>“ denselben Fehler macht in Bezug auf das von ihm „<u>Ausgedachte</u>“. Das „<u>Überbewusstsein</u>“ „<u>ERkennt</u>“, dass dieses „<u>Unterbewusstsein</u>“ sich „<u>viele Denker</u>“ ausdenkt, sich aber einredet ES sei „<u>nur einer</u>“ „<u>dieser Denker</u>“.</p>
<p>(...das ist der Schleier von Paroketh = פְּרֹכֶת ☺... der ewigen GEIST und Geist<loses voneinander trennt...)</p>	
<p>↑ Objekt der Betrachtung Die Synthese (= „<u>ICH BIN = AIN Geistesfunken</u>“) ist die These auf einer noch tieferen Ebene.</p>	
↓ „noch tiefere Grundwelle y“	
<p>These = „<u>ICH BIN = AIN Geistesfunken</u>“ Das „<u>ICH BIN</u>“ denkt sich „<u>viele tiefere Grundwellen x</u>“ aus, glaubt aber ES sei „<u>nur eine</u>“ „<u>dieser tieferen Grundwellen x</u>“.</p>	<p>Antithese = „<u>J.CH</u>“ Das „<u>J.CH</u>“ beobachtet das ausgedachte „<u>ICH BIN</u>“, so wie auf der „<u>tiefere Grundwelle x</u>“ das „<u>Überbewusstsein</u>“ sein ausgedachtes „<u>Unterbewusstsein</u>“ beobachtet und „<u>ERkennt</u>“, dass dieses ausgedachte „<u>ICH BIN</u>“ denselben Fehler macht in Bezug auf das von ihm „<u>Ausgedachte</u>“. Das „<u>J.CH</u>“ „<u>ERkennt</u>“, dass das „<u>ICH BIN</u>“ SICH „<u>viele tiefere Grundwellen x</u>“ ausdenkt, sich aber einredet ES sei „<u>nur eine</u>“ „<u>dieser tieferen Grundwellen x</u>“.</p>
<p>↑ Objekt der Betrachtung „Synthese“ = „<u>die geistige QUINTESSENZ</u>“ Die „<u>UPsolute Synthese</u>“ (= „<u>UP = verbundenes Wissen/86/אלהים</u>“) auf der tiefsten Ebene. „<u>IM MEER</u>“ gibt es keine Unterschiede... „<u>IM MEER SELBST</u>“ gibt es keine „<u>Wellen</u>“... „<u>Gedanken~Wellen</u>“ SIN ein „<u>O~BeR-flächliches Phänomen</u>“ die „<u>untrennbar</u>“ mit dem „<u>MEER verbunden SIN</u>“. Genau so wie alles was sich „<u>AIN Geist</u>“ mit „<u>IHM SELBST verbunden</u>“!</p>	

